

Wanderreise mit maximal 12 Teilnehmern! Permanente Reiseleitung.

TRAUMREISE
in Kleingruppe!

DURCHBLICK
LESERREISEN



Marokko - Wandern im „Tal der Glücklichen“

Aufbruch in eine neue Welt vom 25. September bis 02. Oktober 2018

Eine Reise nach Marokko bedeutet auch heute noch den Aufbruch in eine andere Welt. Marokko, das ist orientalische Exotik pur, eine grandiose Filmkulisse, ein Land, das in seiner Vielfalt von Farben, Licht, Landschaften und Düften sowie der Freundlichkeit seiner Menschen die Sehnsucht nach Reisen und Abenteuer befriedigen kann. Ein Land, das nicht nur wegen seiner Königsstädte bekannt und beliebt ist, sondern auch aufgrund der Vielfalt der Natur: unberührte Gipfel im Atlas, die Sanddünen der Sahara, menschenleere Strände am Atlantik. Daneben begeistern ursprüngliche Lehmdörfer, wo die Berber des Atlas leben. In dieser Region befindet sich auch unser Wandergebiet. In den Oasen treffen wir Menschen von grenzenloser Gastfreundlichkeit. In einer kleinen Gruppen reisen Sie fast individuell. Sie dürfen ganz entspannt genießen: Landschaften, Menschen, Kunst, Kultur, Städte aus 1001 Nacht, alle Sinnesfreuden des Orients erleben. Das Essen während der Reise ist typisch marokkanisch.

Zur Teilnahme an den Wanderungen ist eine gute Kondition Voraussetzung. Die Wanderwege sind oft steinig und eine gewisse Trittsicherheit ist erforderlich.

Leistungen:

- Direktflug mit Ryanair von Frankfurt-Hahn nach Marrakesch und zurück
- Transfers im klimatisierten Reisebus lt. Programm
- alle Gepäcktransfers während der Tour
- 7 x Ü in Riads, Gite Flilou, Kasbah
- Vollpension (ohne Getränke)
- 6 x begleitete Ganztageswanderungen - und ausflüge
- Professionelle Führung in Marrakesch
- Ausflüge und Besichtigungen inkl. Eintrittsgelder
- deutschsprechende Reiseleitung vor Ort
- Durchblick-Reiseleitung ab/bis Mühlacker
- Taxi-Transfer ab/bis Haustüre zum Flughafen
- Limitierte Teilnehmerzahl 8-12 Personen.

Einzelzimmerzuschlag 190 €

Pro Person im DZ: € **1350,-**

Veranstalter: Durchblick-Reisecenter GmbH

Beratung und
Buchung im

DURCHBLICK Reisecenter
Bahnhofstraße 61 • 75417 Mühlacker
Tel. 07041/940140 • Fax 860145

nachdenken • klimabewusst reisen
atmosfair

Programmverlauf

1. Tag: Willkommen in Marokko - Abends kommen am Flughafen in Marrakesch an.

Hier werden wir schon von unserem Guide, einem deutschsprachigen Berber, empfangen. Unser kurze Fahrt führt uns in die Medina (Altstadt) von Marrakesch. Wir Übernachten in einem Riad.

2. Tag: Marrakesch über Azilal nach Ait Bouguemez

Heute machen wir zunächst eine kleine Wanderung um den grandiosen Wasserfall zu entdecken. Danach fahren wir nach Ait M'Hamed. Von dort aus geht es weiter durch das Tal von Ait Bouguemez. Heute unternehmen wir unser erste Wanderung im Tal der Glücklichen.

Abendessen und Übernachtung im Dorf Emelghes in der Auberge Dar Itrane auf 800 Meter Höhe.

Die Gehzeit ca. 3 Stunden, Fahrzeit ca. 3,5 Stunden

3. Tag: Zum Getreidespeicher Sidi Moussa (der schönste des Landes)

Über die teils bewässerten Felder, auf denen vor allem vormittags viel gehackt, gepflanzt oder geerntet wird, wandern wir in Richtung der Speicherburg von Sidi Moussa. Zahlreiche Legenden ranken sich um diese ebenfalls auf einem konischen Bergkegel liegende Speicherburg. Sie ist noch sehr gut erhalten und beherbergt eine kleine Sammlung traditioneller Geräte. Hier haben die Bewohner des Tales noch bis vor wenigen Jahrzehnten ihre Ernte und die Familienbesitztümer in kleinen Kammern verwahrt. Große Bedeutung hat der Platz noch heute, da nach dem Volksglauben, Kraft von ihm ausgeht. Zugeschrieben wird diese dem als heilig verehrten Sidi Moussa. Da der kleine Berg an der Gabelung des Tales liegt, eröffnet sich uns der Blick in beide Teile des Tales, die wir erwandern werden. Wir wählen den rechten bzw. nördlichen Zweig des Ait Bouguemez und erreichen in Ait Imi (1.900 m) unseren Mittags-Rastplatz. Heute kehren wir wieder zurück in unsere Unterkunft in Emelghes.

Die Gehzeit ca. 4 Stunden; Aufstieg: 100 m; Abstieg: 100 m;

4. Tag: Gorges d'Arous

Wir wandern Talauswärts in ein schrofferes Bergtal ab, in dem wir entlang einer Schlucht bergauf steigen. Durch Ait Said mit seiner rosafarbenen Dorfmoschee gelangen wir tiefer hinein in die felsige Schlucht von Arous. Bereits auf ca. 2.000 m liegt das Dorf Arous, das seinen traditionellen Charakter bewahrt hat. Nach der Mittagspause, kehren wir zurück bis zum ersten Dorf und von da fahren wir mit dem Taxi in unser „Kasbah“ zurück - unsere letzte Nacht in Emelghes. Gegen Abend lohnt noch einmal ein kleiner Spaziergang unweit der Herberge in den grünen Hain. Dort kann man abends öfter Nachtigallen und andere Singvögel hören. Gehzeit ca. 4 Stunden; Aufstieg: 250 m; Abstieg: 250 m

5. Tag: Dörfer, Apfelhaine, ...und Dinosaurier!

Unser Weg unterhalb mächtiger Berge führt über kleine Pfade der Bauern, entlang kleiner Wasserläufe, an Apfel- und Wallnussbäumen vorbei. In den Dörfern ist die traditionelle Lehmarchitektur nach wie vor üblich. Lehmbauten sind ideal für diese Region, da sie im Sommer ein kühles Raumklima ermöglichen und im Winter Wärme speichern.

Wir wandern zu riesigen, am Hang liegenden Felsplatten, auf denen Dinosaurier-Spuren zu erkennen sind. Es sind versteinerte Spuren, welche die pflanzenfressenden Kolosse vor etwa 180 Millionen Jahren im damals eher schlammigen Erdgrund hinterlassen haben. Hier wird Naturgeschichte sichtbar! Im Hohen Atlas gibt es weitere Fundstellen dieser Art und auch Knochen, Zähne etc. wurden von Archäologen ausgegraben. Weiter wandern wir bis nach Agouti. Hier Übernachten wir im Gite Flilou.

Gehzeit ca. 3,5 Stunden; Aufstieg: 50 m; Abstieg: 150 m

6. Tag: Ait Bouguemez - Marrakesch

Heute fahren wir nach Marrakesch. Wir nehmen dieses Mal eine andere, aber schönere Strecke in Richtung Demnat über Ait bouolli Tal. Hier werden wir noch eine ca. 1-2-stündige Wanderung unternehmen. Die Fahrzeit wird heute ca. 4 Stunden betragen. Übernachtung in einem Riad in der Altstadt.

7. Tag: Marrakesch mit Besichtigung

In der von tausenden von Palmen umsäumten Stadt gibt es viele Sehenswürdigkeiten: Paläste, Moscheen, Koranschulen, Gärten, die weitläufigen Souks und der riesige Marktplatz Jemaa el-Fna, wo sich Schlangenbeschwörer, Wasserverkäufer, Feuerschlucker und Märchenerzähler ein Stelldichein geben. Gegen Abend besuchen wir den Gauklerplatz Jemaa el-Fna, der dann eine besonders orientalische Stimmung ausstrahlt. Übernachtung im Riad in der Altstadt. Unser Abendessen am 6. und am 7. Tag werden wir in verschiedenen Restaurants in Marrakesch einnehmen.

8. Tag: Fahrt zum Flughafen und Rückflug

Das Essen während der Reise ist typisch marokkanisch: **(F)** Frühstück: Kaffee, Tee, Milch, Brot, Konfitüre usw. **(M)** Mittagessen: Verschiedene marokkanische Salate, warmes Essen, frische Früchte, Pfefferminztee oder Picknick mit Tomaten, Zwiebeln, Gurken, Käse, Oliven, Wurst, Fisch. **(A)** Abendessen: Suppe, traditionelle Gerichte wie z.B. Tajine oder Couscous, frische Früchte und warme Getränke (Tee, Kaffee)

Bitte teilen Sie uns bei der Buchung mit, wenn Sie vegetarisches Essen wünschen, Lebensmittelallergien haben oder eine spezielle Diät benötigen.



Die Übernachtung erfolgt in Riads. Riad bedeutet aus dem Arabischen übersetzt „Garten“. Diesem Namen machen diese Altstadt Häuser alle Ehre. Schließlich besteht das Herz eines Riads aus einem üppig begrünten Innenhof. Früher waren diese Häuser die Residenz wohlhabender marokkanischer Kaufleute, doch sie wurden weitgehend dem Zerfall überlassen. Seit den 80er Jahren wurden viele aufwendig renoviert, um sie anschließend als Gasthaus zu nutzen. Die Fenster und Türen der Zimmer sind zum Innenhof ausgerichtet. Nach außen gibt es keine oder nur sehr kleine Fenster, so dass der Lärm der Gassen nicht nach innen dringt. Durch die dicken Mauern ist das Haus das ganze Jahr über gut temperiert.



Charakteristisch für Riads ist neben ihrer zentralen Lage und dem Patio die traditionelle und sehr geschmackvolle Ausstattung. Sie sind reich mit Mosaiken und Stuckornamenten verziert und haben meistens eine schön dekorierte Dachterrasse, die zum Sonnenbaden einlädt und einen herrlichen Blick über die Dächer der Altstadt bietet. Somit tauchen Sie nicht nur tagsüber in ein Märchen von 1001 Nacht ein, Sie verbringen auch die Nächte in dieser einmaligen Atmosphäre.



Ein schöner Nebeneffekt: An dieser Reisen verdienen die Menschen im Land direkt. Kleine Unternehmen und Hotels, Familienbetriebe und dies auch in touristisch wenig erschlossenen Gebieten.

